

# Börsenblatt

für den  
Deutschen Buchhandel  
und für die mit ihm  
verwandten Geschäftszweige.

Herausgegeben von den  
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

## Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 14.

Freitag, den 15. Februar

1839.

### Gesegnung.

Von der in dem Verlage der hiesigen Buchhandlung Brockhaus und Avenarius unter dem Titel:

Ruy Blas, drame en cinq actes, par Victor Hugo.  
Edition originale. Leipzig chez Brockhaus et Avenarius 1838.

erschienenen Druckschrift sind 3 Nachdrücke und zwar je einer in dem Verlage von

Schlesinger in Berlin,  
Haumann & Co. in Brüssel und  
J. Jamar ebendaselbst,

erschienen und dieselben als solche von uns provisorisch mit Beschlag belegt worden. Eben so ist die in dem Verlage der Société typographique Belge zu Brüssel unter dem Titel:

La Popularité, comédie en cinq actes, en vers, par Casimir Delavigne, de l'académie française ; représentée pour la première fois à Paris, le 1. Debembre 1838 au théâtre français. Bruxelles, Société typographique Belge, Wahlen et Compagnie. 1839.

erschienene Druckschrift als ein Nachdruck des in dem Verlage der hiesigen Buchhandlung Brockhaus und Avenarius unter dem Titel:

La Popularité, comédie en cinq actes, en vers, par Casimir Delavigne, de l'académie française. Edition originale. Leipzig chez Brockhaus et Avenarius. 1839.

erschienenen Werkes von uns provisorisch mit Beschlag belegt worden, was wir auf Antrag der Buchhandlung Brockhaus und Avenarius hierdurch bekannt machen.

Leipzig, den 30. Januar 1839.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Deutrich.

6r Jahrgang.

### Der Buchhändler und seine Klagen.

Und die Welt wird alt und wieder jung,  
Der Mensch seufzt ewig nach Besserung!

Schon unsere Väter und deren Vorgänger hatten zu klagen über Mängel, Gebrechen und Missbräuche in unserem Geschäft, und warum sollte dies auch nicht der Fall gewesen sein? — Ist doch unser Treiben ein menschliches, und warum sollte der Buchhandel allein ausgenommen sein von dem Mangelhaften, was alle menschlichen Einrichtungen charakterisiert? —

Es besteht indes ein Unterschied zwischen den Klagen früherer Perioden und den heutigen, und will ich versuchen, sie in Nachstehendem zur besseren Uebersicht zusammenzustellen, dem Urtheile denkender Männer überlassend, ob dieser Versuch als gelungen zu betrachten, oder gleich so vielen andern der Vergessenheit sofort zu übergeben ist.

Ich übergehe als bekannt die Einrichtungen früherer Zeit, welche, bei wenigen eigentlichen Verlegern, unser Geschäft damals mehr als ein Tausch-Geschäft darstellten, und bleibe bei dem stehen, was damals als Klage galt.

Es war vor allem der Nachdruck, der in erster Linie sich geltend machte, und von seinen Hauptplätzen: Wien, Carlruhe, Reutlingen, Stuttgart aus Deutschland überschwemmte, die besten Unternehmungen in ihren Resultaten in Frage stellte, und selbst durch Privilegien nur theilweise vermieden werden konnte.

Schlechte Schuldner gab es zu jeder Zeit, also auch damals, sowohl in der eigenen Collegenschaft als unter Privaten, nur mit dem Unterschiede, daß man sie weniger fühlte, weil — die Geschäfte selbst gut waren. Wurde auch den Kunden Rabatt gegeben, so geschah dies doch nicht allgemein. — Der Schüler und der Käufer einzelner Bücher wußten nichts davon, sie bezahlten meistens Ladenpreise; derjenige, welcher größere Einkäufe

25

machte, bekam allerdings einen Rabatt, der, wenn auch zuweilen höher als 10%, doch dann meist im Verhältniß zu seinen Einkäufen stand. — Schleuderei fehlte zwar nicht, sie war jedoch seltener, und begrub ihre Thäter sehr bald selbst.

Die literarische Production war zwar im damaligen Verhältnisse zum Lesebedürfniß und nicht gering; auch in jenen Zeiten wurde viel Maculatur gedruckt, aber doch immer nicht so, daß bei geregelter Vorsicht im Verlegen nicht allzuhäufiger Schaden hätte vermieden werden können.

Der Zustand des damaligen Buchhandels im Allgemeinen mußte jedoch in mancher Beziehung ein befriedigender genannt werden, und will ich es wagen, dies mit einigen Zügen darzustellen.

Die Buchhändler selbst bildeten beinahe über ganz Deutschland einen geschlossenen Familienkreis, — die meisten einander persönlich bestreundet, durch den ziemlich regelmäßigen Messbesuch einen öfter wiederkehrenden Vereinigungs-Punkt findend, wußten sich gegenseitig zu beurtheilen und zu schätzen; mit wenig Ausnahmen waren Alle nach und nach die Schule der buchhändlerischen Erfahrung durchlaufen, sie hatten meist ihre Carriere von Anfang an begonnen.

Letztere war wohl vielfach mühsam und mühselig gewesen, dagegen hatte auch das mühsam Erlernte wohl gehaf tet. — Eine Laufbahn des Buchhändlers begann in jener Zeit mit dem 14., 15. Jahre, eine wenigstens vierjährige Lehr-Periode brachte die technischen Kenntnisse, und bei Hinzuziehung zu allen Arbeiten Scheu vor keiner. Mag auch manche derselben kleinlich erschienen sein, sie gehörte zum Ganzen und bildete nach und nach in dem jungen Aspiranten den Geist der Ordnung, der in unsfern oft sehr verwickelten Geschäften unumgänglich nothwendig ist; sie befähigte dazu, jede nothwendige Hülfesleistung nach eigenem praktischen Mitmachen auch wieder Andern lehren zu können, und erzielte somit die Eigenschaft der Verlässlichkeit in allen Geschäftsbehandlungen, welche allein schon manche doppelte und dreifache Personenhülfesleistung ersetzt. — Das Copirbuch, obgleich nur das Nothwendigste und Wichtigste bewahrend, gab Anleitung zum brauchbaren Geschäftsstyl, die Aufmerksamkeit auf das Wegräumen des Lagers Kenntniß des Letztern selbst. Die ehrenhaft vollbrachte Lehre schuf Zeugnisse des Wohlverhaltens und der Tüchtigkeit, deren Vollgültigkeit in der Regel probehaltig genannt werden durfte. — Der Eintritt in andere Geschäfte und der längere Aufenthalt in denselben vermehrte nicht nur die Kenntniß der Literatur in allen ihren Zweigen, sondern auch der Menschen mit der für sie erforderlichen mündlichen oder brieflichen Behandlungsweise. — Der Gehalt, im Anfange mäßig, oft sehr bescheiden, erlaubte keine großen Sprünge, und wies vor Allem mehr auf eigenes Studium der Sprachen und Literaturen, wozu die reichen Lager alle Gelegenheit darboten. — Geschah ein Wechsel der Station, so wurde er mit Umsicht vorbereitet und nur als neuer Anlaß zum weiteren Fortschritt in eigener vervollkommenung der Berufsfähigkeit betrachtet.

So mochte denn manches Jahr vorübergegangen sein, und die Etablissements-Ideen trafen selten Andere als ge-

reiste Männer. — Der Wunsch nach dem eigenen Heerd ging zunächst vielleicht nur auf die Annahme einer Geschäftsführerstelle in größeren Handlungen, oder die Direction eines Filiales, bis dann nach vielfacher Prüfung etwa das eigene Geschäft gegründet wurde. — Leichtsinniges Etablieren kam wohl auch vor, aber selten, und diente mehr als warnendes Beispiel statt zur Nachahmung. — Speculanter, die nicht dem Buchhandel angehörend in demselben Reichthümer zu erwerben glaubten, tauchten nur sparsam auf und eben so schnell gewöhnlich wieder unter.

Die alte läbliche Sitte der Empfehlungen für den Anfänger wurde so ausgeübt, daß sie meist als Wahrheit gelten konnte; dem so ausgerüsteten Manne stand dann aber auch durch ein vielfach begründetes Vertrauen aller Credit offen, seine eigenen Anforderungen an das Leben waren durch die vorbereitende Lehr- und Gehülfenzeit bescheiden geblieben, es fehlte daher dem fleißigen redlichen Arbeiter, der überall die nötige Vorsicht nicht vergaß, auch selten an dem gewünschten Lohne seiner Mühen; der Verlag, allerdings zu jeder Zeit ein Glücksspiel, konnte auch nur als solches seine Günstlinge suchen und finden. — Schlug er aber ein, dann war auch ein sicherer dauernder Nutzen zu gewärtigen; in der Stille machten sich oft die bedeutendsten Geschäfte, und Niemand merkte davon, als wen es eben anging.

Wer Unglück hatte im Verlag, ließ seine Hand davon ab, und Forciren desselben, zumal mit fremdem Gelde wurde wenig versucht. — Traf ein Banquerott den Sortimentsbuchhändler, so bekam allerdings der Verleger nichts mehr zu sehen, und im Laufe der Jahre mögen hierbei wohl ansehnliche Summen verloren worden sein, indessen sie könnten verschmerzt werden, weil die Geschäfte im Ganzen gut waren, und auch selbst diese Art Verluste nicht besonders drückten.

Das Verhältniß zwischen Principalen und Untergeordneten möchte oft strenge genannt werden können, und doch bestand gegenseitige Achtung, Zuverkommen und Unabhängigkeit der Untergeordneten an Principal und Geschäft mit einer Uneigennützigkeit, die das eigene Bequeme ohne Murren, ja selbst ohne Aufforderung, dem Wohle des Ersteren zum Opfer brachte; es wurde viel und anhaltend gearbeitet, die Müßestunden waren vielleicht karg zugemessen, aber sie fanden sich zeitweise und boten darum um so verdientere Genüsse.

Was Alles im Vorhergehenden gesagt, fand natürlich auch seine Ausnahmen, allein diese selbst bildeten keine Regel, und das Zusammenwirken aller dieser Umstände machte aus dem so gebildeten Buchhändler einen Mann, der mit seinen Kenntnissen bei Gelehrten, mit seinem Fleiße bei Geschäftsleuten sich Achtung zu erwerben wußte; mit einem Worte einen Mann, der einem mehr oder minder blühenden Geschäft freudig vorstehen, und für die Seinigen beruhigt mit einer gewissen Sicherheit in die Zukunft blicken durfte.

(Schluß folgt.)

Verantwortlicher Redacteur: G. Wuttig.

## Bekanntmachungen.

Pränumerations- und Subscriptions-Anzeigen.

[734.] **Einladung zur Subscription**  
auf zwei neue Ausgaben von  
**Ossian's Gedichten**  
in deutscher und engl. Sprache, mit Titelbildern.

**Ossian's Gedichte**  
Übersetzung von Ahlwardt  
nach dem Galischen Urtexte im Metrum des Originals.  
Neue Ausgabe in drei Bändchen,  
mit 3 vorzüglich schönen Holzschnitten als Titelbildern.  
circa 60 Bogen. Format und Papier wie die beliebte neueste  
Taschen-Ausgabe von Schiller in 12 Bänden,  
Subscriptionsspreis 2 fl. 40 kr. oder 1 fl. 12 kr.  
Der erste Band verläßt binnen 8 bis 10 Tagen die Presse  
und das Ganze wird bis zur Ostermesse 1839 beendigt.

Gleichzeitig wird erscheinen:  
**eine englische Ausgabe in 2 Bändchen,**  
in derselben Ausstattung  
mit Noten und historischer Einleitung.  
Text nach Macpherson und den besten vorhandenen Hilfsmitteln.  
Subscriptionsspreis 1 fl. 36 kr. oder 20 Gr.  
Leipzig, den 1. Febr. 1839.

G. J. Göschens.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[735.] Im Verlage der Chr. Beuerschen Buchh. in Stuttgart erscheint 1839 der XI. Jahrgang der

**Studien**  
der evangelischen Geistlichkeit Würtemberg's.  
Herausgegeben von  
**C. H. Stirm,**

Dr. der Philosophie und Theologie, Ober-Consistorial-Rath  
und Hofkaplan zu Stuttgart.

Da diese Schrift aus dem Verlage der Herren Beck und Frankel hier in den unsern übergeht, so werden wir alles aufbieten, dieselbe würdig auszustatten und bitten um deren gütige Verwendung höflichst. — Zugleich ersuchen wir Sie aufs Freundlichste, uns umgehend Ihren Bedarf gütig anzugeben.

[736.] Ende März a. c. erscheint in meinem Verlage:

**William's Dichten und Trachten**

Ein Roman  
von  
**H. König.**

2 Bde. 4 fl.

Ich bitte diejenigen Handlungen, welche unverlangt keine Nova annehmen, um Aufgabe ihres Bedarfs.  
Hanau, 6. Febr. 1839.

Sr. König.

[737.] **Kotzebue's Geschichtchen für meine Söhne** betreffend.

Wir machen hierdurch die ergebenste Anzeige, daß eine neue, sehr wohlfeile und elegant gedruckte Ausgabe von A. v. Kotzebue's Geschichtchen für meine Söhne bereits unter der Presse ist und demnächst verschickt werden kann. — Da dieses Buch schon mehrere Jahre fehlt, aber häufig verlangt wurde, so glauben wir durch Veranstaltung dieser neuen Auflage dem Wunsche Wieler zu entsprechen.

Stuttgart, 1. Febr. 1839.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[738.] Sehr bald wird in unserm Verlage erscheinen:

**E. T. A. Hoffmann's**

**Erzählungen**

aus seinen letzten Lebensjahren.

Erste vollständige, mit noch Umgedrucktem vermehrte Ausgabe.

Herausgegeben

von seiner Witwe Micheline Hoffmann u. 3. Sunk.

**Hoffmann's Leben und Nachlaß;**

von

**Julius Eduard Hitzig.**

Dritte rechtmäßige, vermehrte und verbesserte Ausgabe.

Auch mit dem Titel:

**E. T. A. Hoffmann's ausgewählte Schriften**

Elfter Band und folgende.

Mit Kupfern.

Preis circa 1 fl. oder 1 fl. 30 kr. der Band,  
ganz in dem Formate wie bei Reimer, so daß Sie es allen Abnehmern der Reimerschen Ausgabe (1827) zuschicken können.

Es ist uns gelungen, sämtliche in der Reimerschen Ausgabe nicht enthaltene, noch zerstreute oder ungedruckt gewesene Erzählungen und andere Schriften Hoffmann's an uns zu bringen.

Außerdem wird diese Ausgabe noch mit Radirungen und Steindrücken nach interessanten eigenhändigen Zeichnungen Hoffmann's, die höchst witzig und launig sind, und von den ersten Künstlern, als A. Hoffmann, Neureuther und Sonderland radirt werden, illustriert.

Sein Bildniß und ein interessantes Facsimile seiner Handschrift werden den Werth des Ganzen erhöhen.

Wir sind überzeugt, daß so leicht kein Werk unserer Zeit so viel Aufsehen und Beifall finden wird, als diese Ausgabe, so daß Ihre Bemühungen den besten Erfolg haben werden.

Ferner bitten wir um gütige Beachtung der zweiten Auflage

vom

**Schullehrer**

des neunzehnten Jahrhunderts

wovon der erste Band unter der Presse ist. Der Preis des Bandes ist noch billiger, als früher, nämlich auf 1 fl. oder 1 fl. 30 kr. festgesetzt.

Wie sehr dieses Werk Anerkennung gefunden hat und sie verdient, werden uns viele geehrte Buchhandlungen bezeugen, die einen bedeutenden Absatz von der ersten Auflage bewirkten.

Diese zweite Auflage wird sorgfältig vom Verfasser durchgegangen und bedeutend verbessert, auch in der Ausstattung sehr gewinnen. Dazu ist der Preis ermäßigt; mehr bedarf es wohl nicht, um sie der Verwendung unserer Herren Collegen zu empfehlen.

Anzeigen mit Firma stehen zu Diensten.

Die dritte Auflage von

### Thorwaldsen's Werken in einer Auswahl und in Umrissen

mit einer kurzen Erklärung

(fol. Cart.)

wird auch nächstens fertig.

Wir empfehlen auch unsern übrigen Verlag Ihrem Ansehen bestens.

Stuttgart, im Januar 1839.

Fr. Brodhag'sche Buchhandlung.

[739.] Empfehlungswertes Confirmationsgeschenk.

In einer neuen Auflage erscheint wiederum das wertvolle von Dr. Rüdel verfaßte Werkchen:

### Worte eines Vaters

an  
seine Tochter  
am Tage  
ihrer Confirmation  
Vierte Auflage.  
gr. 8. 2 Bogen. Velinpapier mit Umschlag.  
Preis 3*fl.*

Diese Blätter hatte der Verfasser anfänglich nur für seine Tochter geschrieben, allein auf das Zureden seiner Freunde ließ er es geschehen, daß sie auch öffentlich hervortraten. Sie sind in dieser neuen vierten Auflage darin verändert worden, daß die Stellen, welche den Kreis seiner Familie berührten, hier ausgelassen wurden, und sie nun als ein kostbares Geschenk eines jeden Vaters an seine Tochter dastehen. Ich bitte schnell & cond. zu verlangen.

Leipzig, 1. Febr. 1839.

Carl Rüdel.

[740.]  für Sächs. Juristen. 

Binnen 14 Tagen versenden wir complet,

**C. F. Jässing**, Königl. Sächs. Hofrath und Justizamtmann, **alphabetisches Repertorium für die ganze sächs. Gesetzgebung**, welche in dem Cod. Aug., dessen 3 Fortsetzungen und den sich anschließenden amtlichen Sammlungen bis einschließlich 1838 enthalten ist, zur Erläuterung der ge- und außergerichtlichen Rechtspflege und zum Nachtragen der fernherin erscheinenden Gesetze eingerichtet. fl. Fol. Mit großer deutlicher Schrift. Preis pr. **complet** das ganze vollständige Werk 1 Thlr. 8 Gr.

Es bedarf weder Subscription noch sonstige Verbindlichkeiten Seiten des Bestellers; der Name des Verf., dessen frühere ähnliche Arbeit bereits in den Händen des gesammten juristischen Publikums unseres Vaterlandes ist, bürgt wohl hinlänglich für des Buches praktische Brauchbarkeit und Echtigkeit.

Wir haben für dieses so umfangreiche Werk lediglich um deswillen einen verhältnismäßig so außerordentlich bil-

ligen Preis angesezt, um den Besitzern des bereits 1830 erschienenen Jässing'schen Promtuariums damit gleichsam eine Entschädigung zu gewähren, daß sie bereits nach 8 Jahren sich zur Anschaffung dieses neuen vollständigeren und vielfach verbesserten Werkes genötigt seien. Der obige Preis von 1*fl* 8*gr.* gilt zwar noch nach Erscheinen des Werkes, erlischt aber mit Ende März d. Jahres.

Bestellungen darauf nehmen wir selbst und jede gute Buchhandlung, Dresden und Leipzig Arnolds u. Reclam, an.

Verlags-Comptoir in Grimma.

[741.] In meinem Verlage erscheint zur Mitte Februars: Denkschrift in der Rechtsache zwischen den Erben des verstorbenen Generallieutenants und Statthalters zu Breda: Theobald Meßger von Weibnom, gegen den Königl. Niederländischen Fiscus, betreffend: die Auslieferung der Verlassenschaft des genannten Statthalters, verfaßt von Dr. Mohr, großherzogl. hess. Kreisgerichts-Vice-Präsidenten. 14 bis 15 Bogen in gr. 8. geh. Preis circa 5*fl* — 12*gr.*

Diese Schrift enthält eine sehr vollständige und gründliche, sowohl geschichtliche, als rechtliche Ausführung der Theobald Meßger von Weibnom'schen Erbansprüche an Holland, so wie der noch jetzt vollkommen bestehenden, keineswegs verjährten Rechte der eben reclamirenden Erben. Die Wichtigkeit der hier behandelten Rechtsfrage, die vielen Millionen, welche die Erben von Holland in Anspruch nehmen, die beispiellose Vorhaltung der Erbschaft selbst, müssen ein allgemeines Interesse erregen, und dies um so mehr, da viele andere ähnliche Erbansprüche von Anderen an Holland gemacht werden, und solchen Interessenten dieses Gutachten von einem eben so gelehrten, als durch seine langjährige Praxis hocherfahrenen Juristen bearbeitet, als Richtschnur und Warnung dienen kann. Es wird deshalb diese Denkschrift, die sich außerdem durch eine schöne typographische Ausstattung und einen sehr geringen Preis auszeichnet, nicht nur von den Erbbeteiligten, sondern auch von jedem Gebildeten und vorzugsweise von den Rechtsgelehrten mit besonderer Begeisterung gelesen werden. Da der größere Theil der Auflage von den Meßger von Weibnom'schen Erben bereits fest bestellt, so bitte ich meine Herren Collegen um gefälligst baldige Angabe Ihres muthmaßlichen Bedarfs.

Mainz, den 1. Februar 1839.

Victor von Zabern.

### Kunst-Anzeige.

Im Verlage der Unterzeichneten erscheinen in der ersten Hälfte dieses Jahres nachstehende grössere Kunstabläller nach Bildern, welche auf der letzten Berliner Kunstaustellung allgemeine Anerkennung fanden:

*Romeo und Julie*, gem. v. Prof. Sohn in Düsseldorf, in geschabter Manier gestochen (Schwarzkunst) von Gustav Lüderitz. 16 Zoll hoch 11 Zoll breit.

*Der heimkehrende Krieger*, gem. von Jacob Becker in Düsseldorf, lith. v. Jentzen.

*Scene aus dem Tyroler-Kriege*, gem. v. Rüstige in Frankfurt a. M., lith. v. Fischer und Tempeltey.

*Rendez-vous*, gem. v. Meyerheim in Berlin, lith. v. Lange.

*Mönche und Soldaten Karten spielend*, gem. v. C. Schorn in Berlin, lith. v. Lange.

*Mädchen mit Pfau*, gem. v. A. Hopfgarten in Berlin, lith. v. Meyer, ausserdem mehrere kleinere Blätter nach Bildern v. Pistorius, Most u. A. m.

Bei unsren Nova-Sendungen und Expeditionen sehen wir uns genöthigt, diejenigen Handlungen auszuschliessen, welche nicht pünktlich zur L. O.-M. abschliessen und saldiren.

Berlin, den 1. Februar 1839.

C. G. Lüderitz'sche Kunstverlagsh.

### Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[743.] Neue Musicalien im Verlage bei Fr. Hofmeister in Leipzig:

Alkan, 6 Morceaux caractéristiques p. Pfte. Op. 16. 20 g.

Blumenthal (Jos. de), 6 grandes Duos concertants p. 2 Violons. Oe. 80. Liv. 1. 1  $\frac{1}{2}$  8 g.

Liszt (F.), Etudes p. Pfte. en douze Exercices. Oe. 1. Liv. 1. 16 g., Liv. 2. 20 g.

Loewe (Carl), sämmtliche Lieder, Gesänge, Romanzen und Balladen f. eine Singst. m. Pfte. Op. 9., 10. Heft. (6 Lieder von Herder u. Gruppe.) 12 g.

Le jeune Pianiste. Choix de Compositions amusantes p. Pfte.

Cah. 5, Dejacet, (J.), Fantaisie sur le Diable, boiteux. 12 g.

Cah 6, Mocker, Rondoletto Walse sur un Thème du Vampire de Marschner. 8 g.

Taubert (W.), 6 Lieder von Reinick f. eine Singstimme m. Pfte. Op. 42. 10 g.

— 4 Duetten f. 2 Soprane (od. Sopr. u. Tenor) m Begl. d. Pfte. Op. 43. 18 g.

Teichmann (Ant.), Soirées musicales de Varsovie. Collection de 8 Ariettes et Romances et un Nocturne à 2 Voix av. Pfte. 1  $\frac{1}{2}$  8 g.

Willmers (Rod.), 6 Etudes p. Pfte. Op. 1. 1  $\frac{1}{2}$ .

Musikalisch-literarischer Monatsbericht neuer Musicalien, musicalischer Schriften und Abbildungen für das Jahr 1839. 12 Nrn. (Bogen) gr. 8. 12 g.

[744.] So eben hat die Presse verlassen:

Rathgeber, praktischer und unentbehrlicher, bei der Obstbaumzucht. Ein Handbuch über Obstbaumzucht, Erkenntniß der Krankheiten der Bäume und deren Behandlung, sowie über Abhaltung und Vertilgung schädlicher Thiere. Als Anhang: eine Anweisung zur Bereitung eines guten und gesunden Obstessigs, sowie ein vollständiger Unterricht über den Weinbau nach der Methode Recht's. Nach eigenen Erfahrungen und den besten Quellen bearbeitet von einem Freunde der Obstbaumzucht im Mansfeldischen. Mit mehreren Holzschnitten. 8. geh. netto 8 g. 10 sg.

Diejenigen meiner verehrten Herren Collegen, welche keine Neuigkeiten annehmen, bitte ich, mit Ihren Bedarf recht bald anzugeben. Indem ich mir erlaube, für das obige Werkchen um Ihre gefällige recht thätige Verwendung zu bitten, welche ich stets zu erwiedern nach Kräften bereit bin, ersuche ich Sie, die Versicherung meiner Hochachtung zu genehmigen.

Sangerhausen, d. 8. Febr. 1839.

Ihr ergebenster

J. A. Rohland.

### [745.] Confirmandenunterricht.

So eben versandten wir pro nov. und bitten den Mehrbedarf nachzubestellen:

E. A. Barthel, Pfarrer zu Groß, Confirmandenunterricht in 23 Stunden abgetheilt, mit den nöthigen Bibelstellen und einem kurzen Anhange über die Entstehung der protestantischen Kirche versehen. Preis 2 g. ord. mit 25g. Freieremplare auf 50/6 — 100/15.

Ein Leitsabé einfache und auf festem Grunde ruhend, den die Confirmanden leicht im Kopfe behalten, reich mit Bibelstellen ausgestattet und aus langer fruchtbringender Erfahrung hervorgegangen.

Verlags-Comptoir in Grimma.

### [746.] Neue Verlags-Schriften

von

Eduard Heinrigs und H. J. Gatti in Cöln.

#### 1. Herr! Du bist die Stütze meines Alters.

Ein vollständiges Gebetbuch für bejahrte katholische Christen, von Joseph Kremer. IV. und 385 Seiten Duodez. Mit gestochenem Titelblatte und feinem Stahlstiche. In farbigem Umschlage gehetzt.

Ausgabe Nr. 1, Preis: 21 sg.

= 2, = 16 =

= 3, = 17 =

#### 2. Weihe des Glaubens, der Hoffnung und der Liebe.

Ein vollständiges Gebet- und Erbauungsbuch für katholische Christen, von J. H. Hoch. Zweite Auflage. XVIII. und 549 Seiten gr. Duodez. Mit gest. Titelblatte und 2 Kupfern. In farbigem Umschlage gehetzt. Ausgabe Nr. 1, Preis: 24 sg.

= 2, = 21 =

= 3, = 17 =

#### 3. Der fromme Christ in der Erhebung seines Herzens zu Gott.

Ein Gebetbüchlein für Katholiken, von J. H. Hoch. Zweite Auflage. 247 Seiten klein Duodez. Mit gest. Titelblatte und einem Kupfer. In farbigem Umschlage geh. Preis 8 sg.

#### 4. Die Nachfolge Jesu Christi,

von Thomas von Kempen. In einer erklärenden und erläuternden Uebersetzung, nebst kurzem Gebetbuche von Joseph Kremer. IV. und 383 Seiten kl. Duodez. Mit lithographirtem Titelbilde. In farbigem Umschlage gehetzt. Preis 10 sg.

[747.] In unserm Verlage ist erschienen:

### Histoire de la littérature

allemande.

D'après la cinquième édition

de Heinsius.

Par MM. Henry et Apffel.

Avec une préface de M. Matter,

Inspecteur-général de l'Université.

In-8. Paris et Leipzig. 1  $\frac{1}{2}$  21 g. netto.

Das Buch dient als Grundlage des Unterrichts der deutschen Literatur in französischen Schulen, wird aber auch vielen in Deutschland lebenden Franzosen willkommen sein.

Wir bitten fest und à C. zu verlangen.

Leipzig, im Januar 1839.

Brockhaus & Avenarius,

Buchh. für deutsche und ausländ. Literatur.

(A Paris: même maison, rue Richelieu, No. 60.)

## [748.] Anzeige.

Von  
Ch. H. Nirk, Uebungen in kurzen Säzen durch alle Dur- und Moll-Tonarten und 24 fugirte Orgelstücke für an- gehende wie für geübtere Spieler. op. 120.

und von dessen  
Choralfreund oder Studien für die Orgel, 7. Jahrgang,  
op. 122.

find die letzten Hefte geliefert und die Subscription damit geschlossen.

Der Ladenpreis des ersten Werkes ist zu 3 fl. 12 kr. und in 4 Heften einzeln zu 54 kr. festgesetzt.

Um den Ankauf des Choralfreundes, dieses allgemein anerkannten, vorzüglichen Werkes möglichst zu erleichtern, haben wir den Preis von 2 fl. 42 kr. auf 2 fl. 24 kr. pr. Jahrgang herabgesetzt, und werden die sieben Jahrgänge, 100 der aussersten Choräle mit 3 und 4 Veränderungen, also 300 à 400 Studien und Variationen enthaltend, auf einmal genommen nur für sechs Jahrgänge mit 14 fl. 24 kr. berechnen.

Von einem nöthig befundenen Supplement-Band des Choralfreundes werden wir in Kurzem die Anzeige machen.

Der Minnesänger und der Gesellschafter hören auf zu erscheinen, jedoch werden wir diese Sammlungen noch, so weit der Vorrath reicht, zum Subscriptions-Preis von 6 fl. (mit 25% Rabatt) per Jahrgang ablassen. Jeder Jahrgang des „Minnesängers“ enthält 52 ausgewählte Gesänge, Romanzen &c. mit Klavier- oder Gitarre-Begleitung, und der „Gesellschafter“ 52 ausgezeichnete und beliebte Klavierstücke von den besten und bekanntesten Componisten.

Die musikalische Zeitschrift

## Caecilia

redigirt von Herrn Ritter Dr. G. Weber, besteht fort, und die 1838 versäumten 2 Hefte werden im Laufe dieses Jahres eingebracht. Das 80. Heft wird medio Februar ausgegeben.

Mainz, im Januar 1839.

B. Schott's Söhne.

## [749.] Zu verkaufen.

Das von G. Deucker in Frankfurt a. M. ganz fein ge- stochene Portrait von Gustav Adolph dem Großen, König von Schweden, ist in 600 auf starkes Velinpapier abgedruckten Exemplaren nebst der Kupferplatte von ½ Zoll Rhein. Größe zu erkaufen. Zu irgend einem Verlagsunternehmen in groß Median oder Quartformat brauchbar.

Leipzig, den 8. Februar 1839.

Friedrich Hofmeister.

## [750.] Herabgesetzte Preise.

Ich versandte so eben an alle Buchhandlungen 3 Kataloge im Preise herabgesetzter Bücher folgenden Inhalts:

1. Medicin, Chirurgie und Anatomie. Naturwissenschaften. Mathematik, Arithmetik, Astronomie, Zeichenkunst und Kriegswissenschaft. Technologie, Dekonomie, Forstwissenschaft und Gartenkunst. Schriften verschiedenem Inhalts.

2. Jurisprudenz und Staatswissenschaft. Geschichte, Geographie, Reisebeschreibungen und Biographien.

3. Theologie, Philosophie und Pädagogik. Sprachwissenschaft und Bücher in fremden Sprachen.

Diejenigen Handlungen, welche noch mehr Exempl. dieser Kataloge mit Nutzen verbreiten können, bitte ich, ihren Bedarf gefälligst nachzuverlangen.

Leipzig, im Februar 1839.

Eduard Kummer.

## [751.] Nicht zu übersehen!

Die kürzlich von mir angekündigte wichtige Schrift von Otto von Gerlach über Ehescheidungen und Wie- derverheirathung geschiedener Personen ist nunmehr erschienen, und wird auf Verlangen durch Herrn Steinacker à Cond. ausgeliefert. Handlungen, die davon Gebrauch machen können, bitte ich schnell zu verlangen, denn es dürfte der Vorrath sich bald erschöpfen, da bereits bedeutende Bestellungen effectuirt wurden.

Auch mache ich auf den von mir im vor. November versandten Jesuitenspiegel aufmerksam, der nicht nur allenthalben großes Aufsehen verursacht, sondern auch die Aufmerksamkeit allerhöchster Personen auf sich gezogen und guten Eindruck gemacht hat. Herr Steinacker liefert auch diesen fortwährend aus.

Erlangen, im Februar 1839.

Theodor Bläsing.

[752.] In der Bläsing'schen Antiquarhandlung in Erlangen erschien kürzlich und wurde versandt:

IV. Verzeichniß antiquar. Bücher aus verschiedenen Fächern, besonders aus Rechts-, Cameral- und Staatswissenschaften, Geschichte, Reisen, Belletistik u. s. w., die um beibemerkte äußerst billige Preise gegen baare Zahlung zu haben sind in der Bläsing'schen Antiquarhandlung in Erlangen.

Herr Steinacker liefert Mehrbedarf dieser Kataloge aus.

[753.] Gegen baar offerire ich um beigesetzte Preise:

- 1 André, ökonom. Neuigkeiten und Verhandlungen &c. 1836. cplt. in 2 Bden. gr. 8. (Galve). 3 fl 12 gr.
- 1 Hausmann, über den gegenwärtigen Zustand und die Wichtigkeit des hannoverschen Harzes. 1832. geh. 1 fl.
- 1 Pohl's Archiv der deutschen Landwirtschaft. 1836. Juli bis December. 6 Hefte broch. 12 gr.
- 1 Hasper, Handbuch der Buchdruckerkunst (wie neu) 1835. 2 fl.
- 1 Allgemeine landwirthschaftl. Zeitung von Rüder. 1836. Juli bis December. (Schwetschke u. S.) 12 gr.
- 1 Forst- u. Jagdzeitung von Behlen. 1836. br. (Sauerländer. 2 fl.
- 1 Polytechnisches Centralblatt f. 1836. cplt. roh. (Voss.) 1 fl 12 gr.
- 1 Walther, Handwörterbuch der gesammten Chirurgie I. Bd. apart. 12 gr.

Quedlinburg, im Januar 1839.

Ludw. Franke.

[754.] Bei C. G. Ende in Berlin ist erschienen:

Tibull's Elegien, übers. v. Dr. Nürnberger. Mit dem latein. Urtext zur Seite. 8. broch. 21 gr. Uebersicht der über die Frühen und Formen bei Einlegung und Beantwortung der Nichtigkeitsbeschwerde ergangenen Verordnungen, Rescripte u. Entscheidungen. 8. geh. 3 gr. Wigand, A. (Direktor der Eisenwerke in San Joao in Brasilien), Führer auf dem Harze, sowohl für Lustreisende, als auch in geognostischer, mineralog., botan., zoolog. und technischer Hinsicht. Ein Abschiedswort an seine deutschen Landsleute bei seiner Abreise nach Brasilien, im Sommer 1838. 12. broch. 12 gr.

Gernlein, R., wilde Rose. Gedicht an Hertha v. Saphir, „lang hatt' ich sie nicht gesehen“. Für Gesang mit Pfte. — Mit Prachttitle. 6 gr.

[755.] **Herabgesetzte Preise.**

Die im Jahre 1832 in meinem Verlage erschienenen und in der jessigen Zeit beachtungswerten Schriften:  
**Beller, E. A.**, die katholische Mutter und der evangelische Sohn. Zunächst für evangelische Confirmanden, deren Eltern und Lehrer. Mit einem biblisch-katechetischen Anhange. broch. 4 ggf. oder 18 kr.

— Briefe einer katholischen Mutter an ihren evangelischen Sohn. broch. 2 ggf. oder 9 kr.  
 — Katechetisch-biblischer Unterricht über die römisch-katholischen Kirchen-Lehren und Gebräuche. Ein Anhang zu evangelischen Katechismen und Confirmationsbüchlein. broch. 1 ggf. oder 4  $\frac{1}{2}$  kr.

Die beiden letzten Schriften (besondere Abdrücke aus der ersten) erlaße ich zu den vorstehenden, auf die Hälfte der früheren, herabgesetzten Preisen; weil davon in Stuttgart ein wörtlicher Abdruck als zweite Auflage erschienen ist!

Auf sechs Exemplare gebe ich Eins frei!  
 An Handlungen, mit welchen ich in Rechnung stehe, können Exemplare à Cond. sowohl in Leipzig ausgeliefert, als von hier versandt werden,  
 Offentliche Ankündigungen der herabgesetzten Preise finden meinerseits nicht statt.  
 Bonn, im Januar 1839.

Adolph Marcus.

## [756.] So eben erschien:

**Carry, J. P.**, die ersten Anfangsgründe der englischen Umgangssprache für Franzosen und Deutsche. 2. verbesserte Auflage. Preis 18 g $\beta$ .  
 Dresden und Leipzig 1839.

Arnoldische Buchhandlung.

[757.] Die geehrten Sortimentsbuchhandlungen mache ich wiederholt darauf aufmerksam, daß der Prän.-Preis von 5  $\beta$ . für die dritte vom Dr. Söbernheim vielfach berichtigte und vermehrte Auflage von

Peter Frank's  
**Pathologie und Therapie**  
 in einem Bande

mit Ende April erscheint und daß ich die Fortsetzung nur auf Verlangen expediere.

Was Sie davon in fester Rechnung behalten oder noch in alter Rechnung fest nachverlangen, notire ich Ihnen zu obigem Preise mit  $\frac{1}{2}$  und auf 10 ein Freiemplar.

Berlin, d. 5. Febr. 1839.

C. G. Ende.

[758.] In kl. Quarto elegant gedruckt, Pr. 2 Thlr. **Bibliographical Essay on the Collection of Voyages and Travels, published by Levinus Hulsius and his Successors A. D. 1590 to 1650 by A. Asher.**

Eine Arbeit, die keiner Bibliothek fehlen darf und die sich Camus's Mémoire sur de Bry anschliesst. Da nur 120 (numerirte) Exemplare davon abgedruckt sind, so werden feste Bestellungen baldmöglichst erbeten, à cond. wird nichts versandt.

London und Berlin.

A. Asher.

## [759.] Gegen franco eingesandte 68 fl. Conv.-Münze

lieferet die Sammer'sche Buchhandlung in Wien:  
**N. Th. Host, Icones et Descriptiones Graminum Austriacorum.** 4 Vol. fol. max. Vien. 1801—809. Prachtausg. auf holländ. Pap. mit 400 grossen prächt. illum. Kupfertaf. neu geb. statt 400 fl. für 68 fl. netto.

## [760.] Zur gütigen Beachtung.

Von Pleßner's Religionsbuch ist die 2. Lieferung an alle Handlungen im Januar versandt. Die 3. Lieferung folgt dieser recht bald nach, der Herr Verfasser hat eine Umarbeitung seines vorrathigen Manuscripts für nötig erachtet, deshalb diese Verspätung. Vom 1. Februar d. J. tritt der erhöhte Ladenpreis von 1.-f. ord. oder 16 g $\beta$ . netto für alle 3 Lieferungen auf neue Rechnung ein, ich bitte gehorsamst davon Notiz nehmen zu wollen.

Berlin, den 28. Januar 1839.

L. Sernbach jun.

[761.] Den vielseitig ausgesprochenen Verlangen zu genügen und für die gute Sache des deutschen Volkes nach Kräften zu wirken, habe ich mich entschlossen

Würkert, L., Volksbuch der Deutschen für Geist und Herz. In einem Bande. 76 Bogen. Lexikon-Format

für nur 2.-f. zu erlassen.

Haben Sie die Güte, Ihre gewohnte Thätigkeit auch diesem gemeinnützigen Werke zu schenken und mir Ihre werthen Aufträge zu ertheilen.

Leipzig, 12. Febr. 1839.

S. A. Leo.

[762.] Die M. S. Meßner'sche Schul- und Antiquariatsbuchhandlung in Cassel offerirt:

1 Encyclopédie, ou dictionnaire universel raisonné des connaissances humaines. Mis en ordre par M. D. Felice, compl., nebst den dazu gehörigen Kupfert. 24  $\beta$ .

## Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[763.] Johann Palm in München sucht:

- 1 Fejer, Codex diplomaticus Hungariae. VI Tomi (in XIII Vol.) Budae 1829. 1830. complet oder den ersten Band apart.  
 1 Montag, Geschichte d. deutschen staatsbürgersl. Freiheit. (Bamberg 1812.) 3. Bd. apart.  
 1 Goldhagen, neues Andachtsbuch. Mainz, 1784.

[764.] Ich suche billig unter vorheriger Preisangeige:

- 1 Schiller's Werke. 8. Stuttgart 1815. Thl. 9 apart.  
 1 Geschichten, Sagen und Märchen v. Hagen, Hoffmann u. Steffens. (Breslau, Mar.)

Ferdinand Sirt in Breslau.

[765.] Karl Winter in Heidelberg sucht:

- 1 Erndtel, Viridarium Warsoviense sive catalogus plantarum circa Varsoviam crescentium. Dresdae 1715 etc.  
 1 Gorter, Flora Ingrica cum appendice. Petropoli, 1762—64.  
 1 Gilibert, flora Lithuania. Grodnae 1781. 82.  
 1 — Chloris Grodnensis. 2 Tom. Vilnae 1782.

[766.] G. Flemming in Glogau sucht:  
1 Nitsche, Choralbuch,  
und bittet um sofortige Zusendung.

[767.] Perthes-Besser & Mauke in Hamburg suchen  
unter vorheriger Preisangabe:  
1 Pander u. d'Alton, vergleichende Osteologie. cplt.  
1 Schinkel's Sammlung architektonischer Entwürfe. compl.

[768.] Von  
Seinel, Geschichte d. Pr. Staats. I. Band 2. Heft  
suche ich 20—30 Expt. zum Ladenpreise und bitte um  
schnelle Zusendung zur Fuhre.  
Danzig, 1. Febr. 1839.

Gerhard.

[769.] Theod. Bläsing in Erlangen sucht, bittet aber  
um vorherige Preisangabe:  
1 Gräter's Bragur. Bd. 3 u. 5.  
1 Elwert, ungedruckte Reste altdeutscher Gedichte.  
1 Barnack, deutsche Volkslieder mit Volksweisen.

[770.] Die W. S. Mehner'sche Schul- und Antiquariats-  
handlung in Cassel sucht billig gegen haar:  
Goethe's sämmtliche Werke verschiedene Ausgaben.  
Körner's — — — —  
Gellert's — — — —  
Jean Paul's — — — —  
Auch reflectiren wir besonders auf schöne und prachtvolle  
Kupferwerke, wo wir, wenn solche billig sind, 10—20 Fr. ge-  
brauchen können.

[771.] Die Ch. G. Käyser'sche Buchhandlung in Leipzig sucht  
unter vorheriger Preisangabe:  
1 Henneberg, Erklärung der Apokalypse.  
1 Horn, der ewige Jude.  
1 Kirchhoff, vollständige Beantwortung der Frage: was  
läßt sich nach Vernunft und Schrift vom Teufel glau-  
ben? Braunschweig 790. Schröder.  
1 Lackemacher, Elementa linguae arabicae.  
1 Berger, über die Moral des Korans und ihr Verhältniß  
zur Lehre des Christenthums.  
1 Andreas Caesariensis Comment. in Apocal. ed. Syl-  
burg. 1596. fol.  
1 Augusti Diss. vindicarum Koronicarum periculum.  
4. Jena 803.  
1 Vegel, Programmata de Apocal.  
1 Heidenreich, Commentar über die erste und zweite Epistel  
St. Petri.  
1 — do. Thimotheum.  
1 Schmidt, C. G., Quaestiones grammatis. de praepos.  
graec.

[772.] Die J. C. Hermann'sche Buchhandlung in Frank-  
furt a. M. sucht zum Ladenpreis und bittet um gefälligst  
schnelle Einsendung:  
1 Beust, Feldzüge der Thüringischen Armee, historisch be-  
schrieben. 4 Bde. Hamburg. 1801—1804. Verlag  
von Petersen in Altenburg.

[773.] A. F. Böhme in Leipzig sucht:  
1 Habicht, die Schmalkaldischen Artikel.

[774.] Schulz & Wolger in Landsberg a. d. W. suchen:  
eine Lebensbeschreibung des Propst Zelle  
und bitten um Anzeige, wo eine solche zu finden.

#### Übersetzungs-Anzeigen.

[775.] Übersetzungs-Anzeige.  
Von dem vor 14 Tagen erst in Paris erschienenen und  
jetzt schon die 2. Auflage erlebt habenden Roman:  
Gabrielle par Mme. Ancelot. 2 vol.  
erscheint sogleich bei mir eine Übersetzung von L. Kruse,  
welches ich zu Vermeidung von Collisionen hiermit anzeigen.  
Leipzig, 11. Febr. 1839.

Chr. E. Kollmann.

#### Auctions-Anzeigen.

[776.] Bücherversteigerung.  
Den 18. März und f. L. a. c. findet in Wurzen die  
Versteigerung einer wertvollen Bibliothek aus allen Fächern  
des Wissens statt. Kataloge dazu sind durch C. v. Gräfische  
in Leipzig zu beziehen, welcher sich zugleich zu Besorgung von  
Aufrägen bestens empfiehlt.

[777.] Vom 2. April d. J. an wird zu Nürnberg die nach-  
gelassene Bibliothek des verstorbenen Herrn Pfarrer und  
Senior Nopitsch öffentlich versteigert werden. Der, durch die  
bekannten Herren Auctions-Commissionnaire zu beziehende,  
Katalog bietet unter anderem Folgendes dar. Alte theologische  
Werke von Abarbanel, Budbeus, Galov, Calvin, Carpzov,  
Chemnitius, Fabricius, Gerhard, Herberger, Hollas, Hyperius,  
Lavater, Luther, Melanchthon, Musculus, Saubert, Vitringa;  
neuere von Flatt, Glöckler, Hurter, Krummacher, Michalis,  
Nambach, Rosenmüller, Schleiermacher. — Zweibrückner Aus-  
gaben latein. Classiker. — Die orientalische Sprachkunde und  
Literatur betreffende Schriften von Buxtorf, Cellarius, Clodius,  
Drusius, Erpenius, Fagius, Ganz, Hackspan, Hinkelmann,  
Kirsten, Leusden, Lightfoot, Ludovici, Otho, Reineccius,  
Rhenford, Schickard, Schulten, Schwarz, Sennert, Trost,  
Wagenseil, Wasmuth u. a. — Mystische Schriften von J.  
Böhme, Dippel, Felgenhauer, Rusbroch. — Aus der altdeut-  
schen Literatur: Bibelübersetzungen, Autographa von M.  
Luther, Gedichte (S. Brant's Carmina u. Narrenschiff, 1497),  
Volksromane (Fortunatus, Magelone, Gulenspiegel, History  
vom Herzog Ernst, aus dem Verlage von Han in Frankfurt  
a. M. u. der Mitte d. XVI. Jahrhunderts), Kirner's Tur-  
nierbuch, Werke mit Holzschnitten u. Kupferstichen v. J. Am-  
mann, M. Merian u. a. — Sammlungen von Sprüchwör-  
tern. — Einige Stammbücher. — Curiosa. — Alte Gebet-  
und Gesangbücher, z. Th. mit musik. Noten. Aus neuerer  
Zeit: Siebmachers großes Wappenbuch, Köhler's Münzbelusti-  
gungen, Lochners Sammlung merkw. Medaillen; Will's Nürn-  
bergisches Gelehrten-Lexikon, Handerexemplar des verstorbenen  
Nopitsch mit vielen Bildnissen und Ergänzungen; Glück's  
Erläuterung der Pandekten nebst Fortsetzung von Mühlensbruch.

J. A. Vorner, Auctionator.

#### Zurück verlangte Bücher u. s. w.

[778.] Freundliche Bitte.

Da zu vermuten ist, daß von dem im Frühjahr  
versandten Subser-Listen und Probeblättern der „Bil-  
der aus dem heiligen Lande“ noch manche ungebraucht  
sind, während es mir sehr daran fehlt, so würde ich deren  
Zurücksendung in wohlerhaltenem Zustande mit besonderem  
Danke erkennen.

Stuttgart, im Jan. 1839.

J. S. Steinkopf.

[779.] Diejenigen Handlungen, welche von Boz, Genrebilder aus dem Londoner Alltagsleben, deutsch von Dr. A. Diezmann, 1. Band, noch Exemplare auf dem Lager haben, verbinden mich durch schleunige Remission derselben nach Leipzig, da mir dies Buch gänzlich fehlt; aus diesem Grunde kann ich davon auch keine Disponenden gestatten, und erwarte Alles Nichtabgesetzte, wenn nicht früher möglich, doch zur D.-M. zurück.  
Braunschweig, Februar 1839.

George Westermann.

[780.] Dringende Bitte um Rücksendung aller Exemplare von dem unterm 10. November v. J. von mir pro nov. versandten Werke:

**Das Heer-Wesen  
der  
Staaten des deutschen Bundes &c.**

Sedex. brochirt 1 fl. ob. 1 fl. 36 kr.  
welche noch unverkauft lagern und nicht fest behalten werden wollen, da es uns bereits an Exemplaren fehlt, um die zahlreichen Bestellungen alle expediren zu können. —

Diese Bitte bezieht sich auch auf die in Rechnung 1839 à Cond. ausgelieferten Exemplare, welche wir ebenfalls und um so sicherer zurück erwarten, als wir nach der Messe weder Exemplare zurücknehmen, noch unter irgend einem Vorwande davon Disponenden anerkennen werden.

Augsburg, den 8. Febr. 1839.

R. Kollmann'sche Buchhandlung.

[783.]

**G r e f l ä r u n g.**

Am heutigen Tage habe ich gedruckte Remittendenfacturen versandt, und erlaube mir hierdurch noch besonders die Bitte auszusprechen, die darauf enthaltenen Bemerkungen wegen der Disponenden gefälligst zu beachten, da ich mich in der Messe genau darnach richten werde.

Ich habe mich in der Generalversammlung am Sonntag Cantate 1838 hinsichtlich der Geldwährung dahin erklärt: daß ich, so lange die Louisd'or ihren jetzigen Cours behaupten, während der Ostermesse dieselben zu 5 Thlr. 18 Gr. in Zahlung annehmen werde. Ich bitte daher diejenigen Handlungen, die Leipzig nicht besuchen, Ihre Herren Commissionaire in den Stand zu setzen, meinen Saldo spätestens bis zu Pfingsten zu berichtigen, da ich nach diesem Zeitpunkte nichts Anderes als preußisch Courant ohne Agiovergütung annehmen kann. Die Ueberträge erwarte ich seiner Zeit ebenfalls in preußisch Courant, und kann da, wo ich über den Saldo abgeben muß, nur nach dieser Währung trassieren.

Leipzig, 1. Febr. 1839.

**F. A. Brockhaus.**

[784.] **Notteck's Weltgeschichte**

vierte Auflage in 6 Bdn. Taschenformat wurde nur auf feste Rechnung expediert; es kann mir daher kein Exemplar remittirt werden. Ich bitte dies gefälligst zu beachten, um sich unnöthiges Porto und mir das Zurücksenden solcher Remissen zu ersparen.

Stuttgart, 7. Febr. 1839.

Hoffmann'sche Verlagsbuchhandlung.

6r Jahrgang.

**Vermischte Anzeigen.**

[781.] **Zur gefälligen Notiz.**

Die noch immer so vielfach entstehenden Verwechslungen meiner Firma mit der des Herrn C. Kempf (J. C. Krieger'sche Verlagsbuchhandlung) nötigen mich, vom 1. Jan. 1839 an nur mit meinem Namen;

**Theodor Fischer in Cassel**

zu firmiren. Auf diese Firma sind alle Transporte der demnach jetzt erloschenen Firmen: J. C. Krieger'sche Buchhandlung und Theodor Fischer in Leipzig zu übertragen, und bitte ich ganz besonders, zu bevorstehender Ostermesse nur unter der jetzigen Firma an mich Zahlungen zu leisten und mir zu remittiren. — Für Cassel selbst bleibt die Firma nach wie vor J. C. Krieger'sche Buchhandlung.

Cassel, im Januar 1839.

**Theodor Fischer.**

(J. C. Krieger'sche Buchhandlung.)

[782.] Unsere geehrten Geschäftsfreunde auf dem Continente benachrichtigen wir ergebenst, daß alle Aufträge bis Mitte Januar expedirt, leider aber durch Frost am Abgange von hier verhindert sind. Wir bitten daher während der Dauer des Frosts um Geduld.

London, d. 1. Februar 1839.

Ergebenste

**Black u. Armstrong, k. Hofbuchhändler.**

[785.] Ich ersuche um gefällige Einsendung von zwei Exemplaren aller Bücher-Auctions-Kataloge so gleich nach dem Erscheinen per Post-Beischluß Herrn Wilh. Besser's Buchhandlung hieselbst. Mehrbedarf werde ich nachverlangen.

Berlin, Febr. 1839.

S. A. Köse,  
Bücher-Auctions-Commissionair.

26

[786.] Ich bitte dringend, mir **nichts** zur Disposition zu stellen, da ich einiger Commissionsarbeiten wegen, die ich in der D. Messe verrechnen muß, das zu rechten Zeit nicht Remittirte als abgesetzt betrachten und später nichts mehr zurücknehmen werde.

Leipzig, im Febr. 1839.

**A. F. Böhme.**

[787.]

Paris, Januar 1839.

**P. P.**

In Folge bedeutend vermehrter Verbindungen, die sich nicht nur auf Paris und Frankreich, sondern auf den ganzen Süden Europas erstrecken, bitte ich Sie, abgesehen von meinem Circulaire vom 1. d. M., mir gefälligst von allen Ihren **wissenschaftlichen** Novitäten 3 Exemplare, von Philologie und Orientalis aber 6 Exemplare sogleich zuzenden zu wollen. Vorzüglich dürfte es in Ihrem und meinem Interesse sein, in Ihren Anzeigen meiner Firma zu erwähnen oder größeren Prachtwerken dieselbe beizudrucken, — sowie mich auch auf deren Erscheinen im Voraus schon aufmerksam machen zu wollen. Durch königl. Ordonnanz ist das Studium der deutschen Sprache nunmehr in allen Collegien des Reichs anbefohlen, und glaube ich somit den verehrten Herren Verlagsbuchhändlern in Deutschland die gerechte Hoffnung machen zu können, daß der deutschen Literatur ein erweitertes Feld, sowie ein tüchtiger Umschwung ihrer bessern Erzeugnisse in Frankreich geboten ist.

Wollen Sie mich deshalb in meinem Streben nach Kräften hierfür zu wirken, möglichst unterstützen und die Versicherung genehmigen, daß Ihnen nie die Gelegenheit werden wird, weder an meiner Thätigkeit noch Rechtlichkeit zu zweifeln.

Mit hochachtungsvoller Ergebenheit

**Gustav Remmelmann.**

16. rue Vivienne.

[788.] Ich bitte nochmals um Einsendung theologischer, juristischer, medicinischer und belletristischer Novitäten (mit Ausnahme von Romanen). Für alle übrigen Nova kann ich mich jedoch weniger verwenden und werde ich diese wie bisher nach dem Börsenblatte und nach Wahlzetteln selbst auswählen. Zugleich zeige ich hierdurch wiederholt an, daß, wo man mir noch Rechnung verweigern sollte, Herr Barth fortwährend alle festverlangten Artikel gegen baar einlösen wird, und bitte ich darum dringend, meine Bestellungen dieserhalb nicht aufzuhalten.

Herford, im Februar 1839.

**W. Menckhoff.**

[789.] Nach gütlicher Uebereinkunft mit unserem bisherigen Hrn. Commissionair in Nürnberg, Hrn. J. A. Stein, hat nun die lobl. Korn'sche Buchhandlung in Nürnberg unsere Commissionen für dortigen Platz zu übernehmen die Güte gehabt.

Stuttgart, d. 1. Febr. 1839.

**Imle & Liesching.**

[790.] **Musikalien- und Notenplattenverkauf.**

Sämmtliche Bestände einer Musikalien-Handlung, bestehend in circa 16 Ctnr. älterem und neuem Sortiment, und 1500 Notenplatten, nebst Verlagsrecht, sind billig zu verkaufen und bei Unterzeichnetem die näheren Bedingungen darüber zu erfahren.

Es bildet dieses Lager nebst den Verlagswerken, die meist Originale sind, eine gute Grundlage zu einem Etablissement.

Berlin, 6. Febr. 1839.

**C. G. Ende.**

[791.] **B e r F a u f .**

Ein sehr gangbarer Bücher-Verlag, 130 Artikel (Vorräthe ca. 30,000 Thlr. ord.), ist sehr billig, mit einer geringen Anzahlung und überhaupt erleichternden Zahlungs-Bedingungen zu verkaufen.

Anfragen, H. I. K. bezeichnet, befördert Hr. Frohberger.

[792.] **Acht bis zehn gute und gangbare Verlagsartikel**, welche namentlich für einen Anfänger, der einen Verlag begründen will, sehr zweckmäßig sein dürften, sollen verkauft werden. Adressen werden unter der Chiffre W. S. durch die Redaction dieses Blattes erbeten.

[793.] Ein junger militärfreier Mann, welcher in einem bedeutenden Sortimentsgeschäft Norddeutschlands gelernt und ferner 1 Jahr conditionirt hat, sucht zu Ostern eine andere passende Stelle. Gesällige Offerten mit E. S. bezeichnet, befördert Herr G. F. Steinacker in Leipzig, der auch gern nächste Auskunft ertheilen wird.

[794.] In der Hauptstadt einer preuß. Provinz wird für eine lebhafte Sortimentshandlung u. Antiquargeschäft ein tüchtiger Gehülfe zu Ostern gesucht. Außer guten Sortimentskenntnissen muß derselbe in allen Arbeiten des Buchhandels bewandert sein, so daß ihm mit Vertrauen die Leitung des Geschäftes in die Hände gelegt werden kann, sobald der Principal abwesend sein muß. Wer sich hierzu befähigt fühlt, wird gebeten, seine Adr. mit Angabe alles dessen, was zu wissen nöthig ist, unter A. an den Herrn A. Frohberger in Leipzig recht bald zu senden.

795.]

## G e s u d.

In einem lebhaften auswärtigen Sortiments- und Antiquariatsgeschäft wird ein Lehrling gesucht, der jedoch gute, vorzüglich klassische Schulkenntnisse besitzen muß. Näherte Auskunft giebt Herr F. Volkmar in Leipzig.

[796.]

## Offene Lehrlingsstelle.

In einer lebhaften Sortimentsgeschäft in einer preußischen Provinzialstadt wird ein junger Mensch zwischen 14 und 16 Jahren, ausgerüstet mit den nöthigen Schulkenntnissen, als Lehrling gesucht.

Der Eintritt könnte alshald geschehen, und sind die näheren Bedingungen bei Herrn J. G. Mittler in Leipzig zu erfahren.

## Die neuesten Erscheinungen der ausländischen Literatur.

## Französische Literatur bis 2. Febr.

d'Ash, Mme., le jeu de la reine. 2vols. 8. Paris.	15 fr.
d'Aubigné, J. H. Merle, hist. de la réform. du 16e siècle. 2e éd. T. II. 8. Paris.	6 fr. 50 c
Calvimont, A. de, la folle vie. 2vols. 8. Paris.	15 fr.
Chesnel, A. de, l'esprit et le coeur. 8. Paris.	3 fr.
Corneille, P., oeuvres compl. etc. T. III. 12. Paris.	3 fr. 50 c
De l'existence de la destinée humaine etc. par Bri.... 8. (13 fr.) Paris.	
Dumas, A., Acté. 2vols. 8. Paris.	15 fr.
Duteil, E., traité du zodiaque, de Denderah et des planisphères horoscop. de l'Inde, de la Perse et de l'Egypte etc. 1e partie. 4. Paris. (Erscheint in 3 Lieferungen.)	3fr.
l'Eclair. Keepsake français, orné de 10 vign. angl. 8. Paris. 12 fr.	
Floquet, A., anecdotes normandes. 8. Rouen.	9 fr.
Florian, fables, illustrées p. V. Adam. Livr. 25—28 (et dern.) av. 14 pl. 8. Paris	50 c. compl. 14 fr.
Glaz, analectes historiques. 8. Paris.	6 fr.
Laffauris, Outre-mer, ou les intérêts coloniaux etc. 8. Paris. 6 fr.	
Lamothe-Langon, les loups cerviers. 2vols. 8. Paris.	15 fr.
Laval, L. de, les galanteries du maréchal de Bassompierre. 2vols. 8. Paris.	15 fr.
Legonidec, grammaire celto-bretonne. Nouv. éd. 8. Paris.	9 fr.
Luden, histoire d'Allemagne. Trad. et contin. p. A. Savagner. Tom. I. 8. Paris.	15 fr.
Massiou, D., hist. polit., civile et relig. de la Saintonge et de l'Aunis. 1e et 2e période. 2vols. 8. Paris.	30 fr.
Maurel, du malaise social, ses causes et ses remèdes. 8. Paris.	2 fr. 50 c.
Mazas, A., vies des grands Capitaines franç. du moyen-age. 2e éd. 4vols. 8. Lyon.	20 fr.
Mémoires d'un étranger, ou vingt ans à Paris. Livr. 1—3. 8. Paris.	3 fr.
Meynieu, Mme. M., éléments d'économie polit. 8. Paris.	3 fr.
Michel, Mlle., J., près de ma mère, mélanges littéraires. 8. Paris.	7 fr. 50 c.
Montalembert, Cte. de, du vandalisme et du catholicisme dans l'art. (Fragment.) Av. 6 grav. 8. Paris.	5 fr. 50 c.
Müller, J. de, Gloutz-Blozheim et Hottinger, hist. de la confédération suisse. Trad. p. Ch. Monnard et Vuillemin. T. V. J. de Muller, trad. p. Monn. 8. Paris.	7 fr.
Noël, F. et L. J. Carpentier, dictionn. étymologique, crit., hist., anecdote, et littér. 2vols. 8. Paris.	21 fr.
Norvins, hist. de Napoléon. 11e éd. T. II. av. 18 pl. et 11 cartes. 8. Paris.	12 fr. 50 c.
Pecqueur, C., économie sociale etc. 2vols. 8. Paris.	16 fr.
Réal, Antony, la robe rouge. 2vols. 8. Paris.	15 fr.
Rochoux, Arm., le cœur et le code. 8. Paris.	7 fr. 50 c.
Rogron, J. A., codes français expliqués etc. 2e éd. 1e livr. 8. Paris. compl. en 4 livr.	35 fr.
Sainte-Foi, Ch., le livre des peuples et des rois. 2vols. 18. Paris.	5 fr.

Souvestre, Em., l'homme et l'argent. 2vols. 8. Paris.	15 fr.
Touchard - Lafosse, Mémoires d'un frotteur sur la cour de Louis XVIII. et de Charles X. etc. 2vols. 8. Paris.	15 fr.
Valmore, Me. Desbordes, pauvres fleurs. 8. Paris.	7 fr. 50 c.

## Englische Literatur bis 1. Februar.

Adolphus, J., life of J. Bannister. 2vols. 8.	28 s.
Architectural-Magazine. 5vols. 8.	6L. 6s.
Borrow's, J., life of Lord Anson. 8.	14 s.
Bramsen's german and english conversations. 18.	3 s.
Brougham's Dissertations on science. 2vols. 8.	18 s.
Burr's, Aaron, private journals. 2Vols. 8.	28 s.
Chateaubriand's Congrès of Verona. 2vols.	21 s.
Daniell's chancery practice. Vol. II. p. 2. 8.	10 s.
Douglas, J., on the philosophy of the mind. 8.	9 s.
Encyclopaedia Metropolitana, p. 48. 21 s.; also third divis. history et biography, Vol. IV. 4.	2 L. 2 s.
Forbes's hist. of Up- and Lower-California. 8.	14 s.
Glenlonely, or the demon friend, a tale. 3vols. 8.	21 s.
Goethe's correspond. with a child. Vol. 3. 8.	6 s.
Hope's, coleopt. man. Predaceous Beetles. 8.	10 s. 6d.
John's, legends et romances. 3vols. 8.	21 s.
L's, L. E., poetical works. New ed. 4vols. 8.	28 s.
——— Zenana and other poems. 8.	7 s.
Mitchell's, South-Australia. 2eed. 8.	40 s.
Murchison's selurian system. 2vols. 4.	8L. 8 s.
Pyramids of Gizeh. P. I. the great pyramid. 18 pl. obl. Fol.	5 L. 5 s.
Reade's, J. E., Deluge, a drama. 8.	8 s. 6 d.
Robertson's, Francia's reign of terror. 8.	10 s. 6 d.
Romance of the harem. 3vols. 8.	1 L. 11 s. 6 d.
Selma, a tale of the sixth crusade. 8.	7 s.
Shelley's, poetical works, ed. by S.V.	1 L. 5 s.
Sowerby's, conchological manual. 8.	25 s.
Story, J., on the laws of bailments. 8.	18 s.
Tredgold, on the steam engine. 2vols. advane.	4L. 4 s.
Twamley, L. A., on wild flowers illust. 8.	21 s.
Walker's woman physiologically consider. 8.	12 s.

## Holländische Literatur. Januar.

Anna Radcliffe. Naar het engelsch. 2 deelen. gr. 8. Amst. 4 fl. 80 c.	
Anne Grey. Uit het engelsch. 1e deel. gr. 8. Amst.	3 fl. 20 c.
Anslijn, N., afbeelding der artsenij-gewassen etc. Leyden. 1e—53e aflevering. kompl.	95 fl. 40 c.
Baalen, S. v., Reistogtje door een gedeelte van Schotland etc. gr. 8. Amsterd.	3 fl. 30 c.
Gehle, H., disp. hist.-theol. de Bedae vita et scriptis. 8maj. Lugd.-Bat.	1 fl. 20 c.
Heeringen, G. v., mijne reis naar Portugal. Uit het hoogd. door St. van Goor. 2 deelen. gr. 8. Deventer.	4 fl. 80 c.
James, G. P. R., eene onder duizend. Uit het engelsch door St. van Goor. 3 deelen kompl.	5 fl. 75 c.
Kannegiesser, K. L., beknopte geschied. der wijsbegeerde etc. Uit het hoogd. door le Roij. gr. 8. Rotterd.	3 fl. 60 c.
Kotzebue, A. v., de gebannen Amor etc. Naar de hoogd. door v. Esveld Holtrop. 2e druk. 8. Amsterd.	80 c.
Land, A. L., verhand. over de kennis en behand. van de ziekten der gewrichten etc. gr. 8. Amsterd.	5 fl.
Lennep, J. van, onze voorouders, in verschiedene taferelen geschetst, 1e deel. gr. 8. Amst.	4 fl. 90 c.
Marryat, Vlaggejonker Easy. Naar het engelsch. 2 deelen. gr. 8. Deventer.	6 fl. 60 c.
Olshausen, Dr. H., aanwijzing van de echtheid der Schriften des neuen Verbonds. Uit het hoogd. door Berghege. gr. 8. Rotterd.	2 fl.
Palm, J. H. van der, Salomo. 8e deel. 3e druk. gr. 8. Leeuwarden.	3 fl. 45 c.
Paulding, J. K., Sijbrand Westbroek. Uit het engelsch. 2 deelen. gr. 8. Arnhem.	4 fl.
Prijsverhandelingen, nieuwe, bekroond door het Genootschap der Heilkunde, te Amsterd. 8e deel. gr. 8. Amst. 5 fl.	

- Radijs, A., de Familie van Andouse. 1e deel. gr. 8. Doesborgh. 2 fl. 90 c.
- Russel, Dr. M., Palestina. Naar de Hoogd. van Dr. A. Diezmann. 2e deel. gr. 8. Amsterd. 2 fl. 70 c., twe deelen kompl. 5 fl. 10 c.
- Rutgers, A., hist. Jemanae sub Hasano Pascha etc. 8maj. Lugd.-Bat. 4 fl. 80 c.
- Schill, Ferd. von, met afbeeldingen. 8. Leyden. 1 fl. 25 c.
- Schmid's, H., voorlez. over het wezen der wijsbegeerte etc. Uit het hoogd. door de Greuve. gr. 8. Groningen. 2 fl. 40 c.
- Schoppe, A., Anna Lapouchin. Naar het hoogd. 2 deelen, gr. 8. Haarlem. 4 fl. 90 c.
- Sedgwick, Miss, Hope Leslie of rorige tijden in Massachusetts. gr. 8. Deventer. 3 fl. 90 c.
- Stolle, F., Elba en Waterloo. Uit het hoogd. 2 Deelen. gr. 8. Groningen. 5 fl.
- Tromlitz, A. v., de Kliuzenaar van Furnatsch, naar het hoogd. gr. 8. Amst. 2 fl. 90 c.
- Tydemann, J. G., disquis. de oeconom. polit. notionibus in corp. juris. civil. Justin. 8maj. Lugd.-Bat. 1 fl. 50 c.
- adnot. in Ciceronis de petitione consulatus ad M. fratrem epist. pars I. 8maj. Lugd.-Bat. 1 fl.
- Italienische Literatur. Decbr. 1838.**
- Album, Esposizione di belle arti in Milano. 4. Mil. 17 L. 40 s.
- l'Ape italiana delle belle arti. Anno I. II. III u. IV. Fasc. 1—8. Fol. Roma. Vol. I. 25 L. 82 s. Vol. II. 24 L. 74 s. Vol. III. 25 L. Vol. IV. 1—8. 17 L. 48 s.
- d'Arlincourt, l'Ortolano. 2vol. 18. Milano. 3 L. 91 s.
- Benvenuti, A., teorie e pratica della litotripsia. c. 4 tav. 8. Venezia. 2 L. 61 s.
- Il Bravo, foglio periodico. 1839. Anno 1. Folio. Paris. ann. 24 fr.
- Bulwer, la signora di Lione. Trad. de Mazzoni. 18. Mil. 1 L. 6 s.
- Carver, L., anello di sette gemme, o Venezia e la sua storia. 8. Venez. 39 L. 45 s.
- Cénéassaimon al paese degli Houghnimi. 18. Milano. 2 L. 17 s.
- (Freie Uebers. von Swift Gulliver's Reise.)
- Clotilde e Boemondo, racconto storico. 12. Milano. 2 L. 61 s.
- Dizionario, grande, tedesco-italiano. Fasc. X. (Sta—Unterl.) 4. Milano. 3 L. 10 s.
- Eritzina, apologo orientale. 18. Milano. 2 L. 17 s.
- Ferrario, corso di chimia generale. Fasc. VII. 8. Mil. 1 L. 83 c.
- Flahaut, Eugenia e Matilde. Trad. d. franc. 2Vol. 18. Mil. 4 L.
- Grillparzer, l'avola. Vers. d'elte. 18. Milano. 1 L. 10 s.
- Martello, cenni di filosofia iogiologica. 12. Macerato. 2 L. 80 s.
- Novello, cente, di autori moderni. Vol. 1. 2. 8. Foligno à 2 L. 69 c.
- Paganesi, elementi di filosofia. Vol. III. 8. Milano. 1 L. 30 s.
- Quadri, A., vier Tage in Venedig. 16. (276 pag.) Venedig.
- Ranalli, prose con l'epist. da lui recato di Fr. Petracca. 2vol. 16. Firenze. 6 L.
- Raspail, nuovo sistema di chimica organica. Trad. di Macario. P. III. 8. Milano. 6 L. 80 s.
- Saggi, nuovi, della imper. reg. Academia di scienze, lettere e arti in Padova. Vol. IV. 4. Padova. 10 L. 44 s.
- Schiller, la campana. Vers. di B. Barozzi. 8. (24 pag.) Belluno.
- Vincenzo, G., trattato di pathologia veterinaria. Vol. I. 8. Pad. 3 L. 48 s.
- Voet, commento alle pandette. 1a vers. ital. Fasc. XVII—XIX. 8. Venezia. à 2 L. 50 c.

**Schwedische Literatur. Decbr. 1838.**

- Antedragningar an Russland. 2 Delen. 12. Stockholm. 2 Rdr. 8 fl. Med 1 karta och 6 pt. 3 Rdr. 40 fl.
- Bekkow, B. v., dramatiske Studier. 3e Delen. 8. Stockh. 1 Rdr.
- Bibliothet i populär Naturkunnighet. 15e 16e Häftet. (Brandes föreläsningar öfwer Utmåanna Phys.) 8. Stockh. 32 fl.
- Boström, A., Hand-Bok uti Tackling. 3e Häft med 10 pt. 8. Carléskrona. 1 Rdr.
- Gräfe, H., de Ungas Wän. Med 4 Grav. 12. Stockh. 1 Rdr.
- Halm, Griselda. Öfvers. 8. Stockh. 32 fl.
- Linström, Handbok i Romerska Litteraturens Historia. 8. Örebro. 40 fl.

- Mellin, G. H., den christlige Predikaren. 1c Häftet. 12. Stockh. Subscr. 8 fl.
- Winterbommor för 1839. 12. Stockh. 2 Rdr.
- Nösselt, Lärobok i Allem. Historien, för Flickscholor. Öfvers. af J. Ekelund. 12. Stockh. 36 fl.
- Pohlmann, J. H., Lärobok uti Enkla och Dubbla Volkällerint. Öfvers. 8. Stockholm. 32 fl.
- Raumer, Fr. v., Europa's Historia ic. Bd. 1. h. 1. 8. Stockh. 24 fl.
- Nidderstad, G. F., Ungdoms-Bilder. Dikter. 1. Bd. 12. Stockh. 1 Rdr. 8 fl.
- Nygqvist, J. E., Resa i Tyskland, Franfr. och Italien. 1e Delen. 8. Stockh. 2 Rdt.
- Sator, J., Fru Neanders Berättelser i Kretse af sine Elever. 12. Nyköping. 1 Rdt. 24 fl.
- Russische Literatur. October u. Novbr. 1838.**
- d' Abrantes, Torquato. A. d. Franz. Moskau.
- Alexandrow, ein Jahr aus dem Leben in Petersburg. Petersb.
- Ancillon, F., Schilder. d. Umgestalt. d. polit. Systems in d. europ. Staaten ic. A. d. Franz. 1r Thl. Petersb.
- Ankunft, die, des Bräutigams. Baudev. in 1 A. Moskau.
- Blicke auf die innere Schiffahrt Russlands im J. 1837. Petersb.
- Bunjakowski, W. J., Wörterb. d. reinen u. angew. Mathematik. Petersburg.
- Cervantes, Don Quijote. A. d. Span. von C. Massatski. 1r Thl. Petersb.
- Chudobashev, A., armenisch-russisches Wörterbuch. Moskau.
- Dumas, A., Reiseindrücke. A. d. Franz. v. D. Thurawski. 2 Thle. Petersb.
- Francoeur, voulst. Cursus der reinen Mathem. A. d. Franz. Petersb.
- Geschichte der russischen Kirche. Petersb.
- Godwin, W., Caleb Williams. A. d. Engl. 4 Thle. Petersb.
- Goethe's Faust. Uebers. v. Ed. Huber. Petersb.
- Gretsch, N., Reisebriefe a. Engl., Deutschl. u. Frankreich. 3 Thle. Petersb.
- Hufeland, guter Rath an Mütter. Uebers. v. Dr. E. Grimm. Petersb.
- Jastrzemski, Cursus der angew. Mechanik. 2r Thl. Petersb.
- Klaren, P., Filat. Romödie in 1 A. Moskau.
- Korff, Fr. v., Erinnerung aus Persien in den J. 1834—35. Petersb.
- Kurtener, F., ausgew. Stellen a. d. besten russ. Autoren f. d. höhern Classem. Moskau.
- Lamé Fleury, Geschichte des Mittelalters f. d. Jugend. 2 Thle. Petersb.
- Lectüre f. Kinder in d. Musestunden. Petersb.
- Le Fort, A., Geschichte d. Regier. d. Kais. Katharina II. Moskau.
- Perikon, encyclopädisches. 14r Thiel. Petersb.
- Mädchen-Intriquen. Ein Roman von A. M—ki. 2 Thle. Petersb.
- Marimev, M., Patriotische Lieder. 3e Ausg. Moskau.
- Nikitin, A., Theodor Stanislawski. Moskau.
- Passet, W., Skizzen von Russland. Petersb.
- Pogodin, kurze Stigze der russ. Geschichte. Ausz. a. dessen Geschichtscursus. Moskau.
- Sagostin, M., der Versucher. 3 Thle. Moskau.
- Safoschnikov, E., Lehrhandbuch f. Milit.-Lehranstalten. Petersb.
- Schlaranski, Dr., das Erkennen u. Heilen d. Hämorrhoidalleiden. Petersb.
- Schugrin, J., Schild. d. Charakt. u. Inhalten d. neuen Geschichte. 16 Buch. Petersb.
- Skobelev, J., Erzähl. d. russ. Invaliden. Petersb.
- Sokolow, N., der Chemann a. d. Provinz u. seine Frau. Baub. in 1 A. Moskau.
- Sotov, N., Napoleon auf d. Insel Elba. 4 Thle. Petersb.
- Suschkow, Dim., Gedichte. 18 Bdchen. Petersb.
- Tjoplowoi, N., Gedichte. 2e Ausg. Petersb.
- Uebersicht, histor., von Sibirien. 1r Thl. v. 1535—1742. Moskau.
- Weführer, der, oder die Familie des Wucherers. Ein Roman. 3 Thle. Moskau.
- Borlesungen über Literatur. Moskau.
- Vorträge eines Petersburger Einwohners im Agronomischen Institut üb. Landwirthschaft. Zusammengestellt v. Wolschin. Petersb.
- Wolkow, A., der Peahler. Romödie in 2 A. Moskau.